

# IBOBB 2013

Messe für Lehrerinnen und Lehrer in der Steiermark



Landesschulrat für Steiermark





# Konjunkturausblick 2013: Konjunkturbarometer der WKO Steiermark

Mag.<sup>a</sup> Simone Harder  
Institut für Wirtschafts- und Standortentwicklung

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

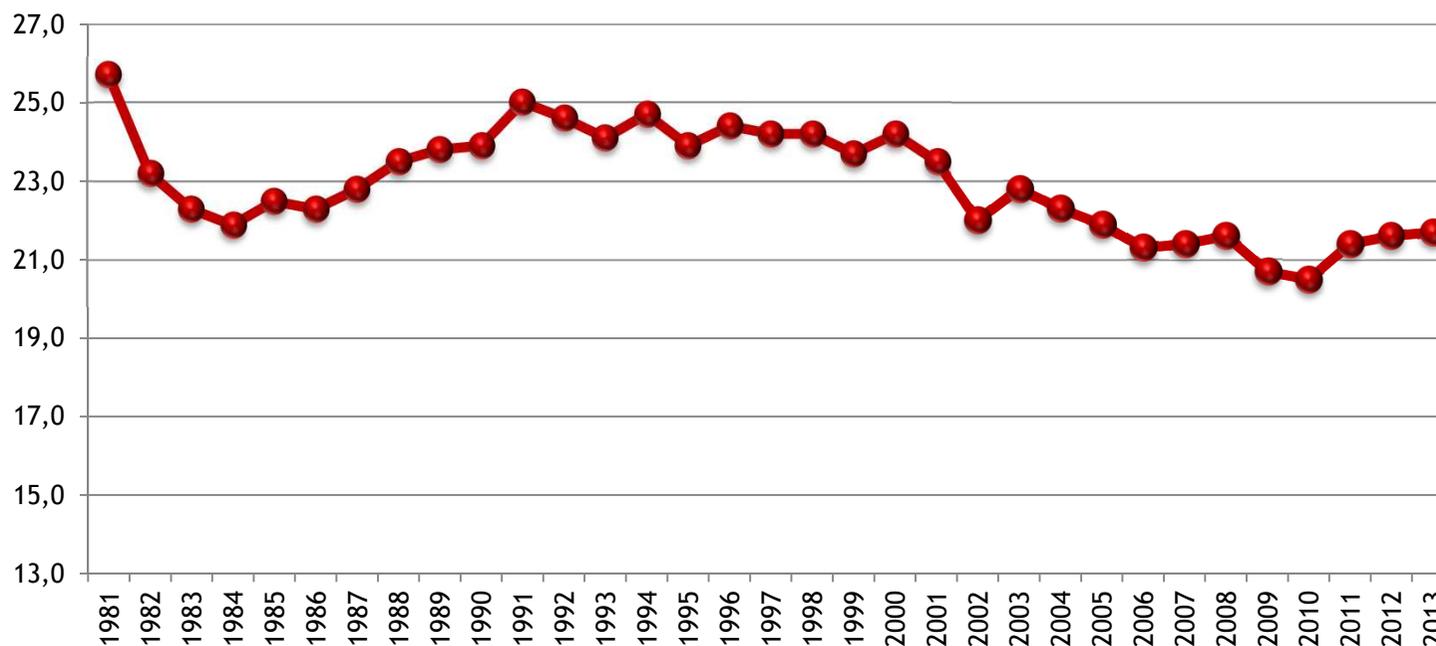
# WIFO-Konjunkturprognose: Leichte Aufhellung am Konjunkturhimmel 2013!

WIFO Prognose für Österreich (vom 19.12.2012)	2010	2011	2012	2013
	<i>Veränderung gegenüber Vorjahr in %</i>			
BIP, real	2,1	2,7	0,6	1,0
Herstellung von Waren, real	7,0	8,2	1,5	2,5
Private Konsumausgaben, real	1,7	0,7	0,6	0,7
Bruttoanlageinvestitionen, real	0,8	7,3	0,8	1,5
Warenexporte, real	13,0	7,9	0,8	3,8
Warenimporte, real	10,9	8,5	-0,4	3,5
Verbraucherpreise	1,9	3,3	2,4	2,1
Arbeitslosenquote	6,9	6,7	7,0	7,4

Quelle: Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO), Stand 20.12.2012

# Investitionen stagnieren!

**Investitionsquote 1981-2013\***  
Bruttoanlageninvestitionen in % des BIP

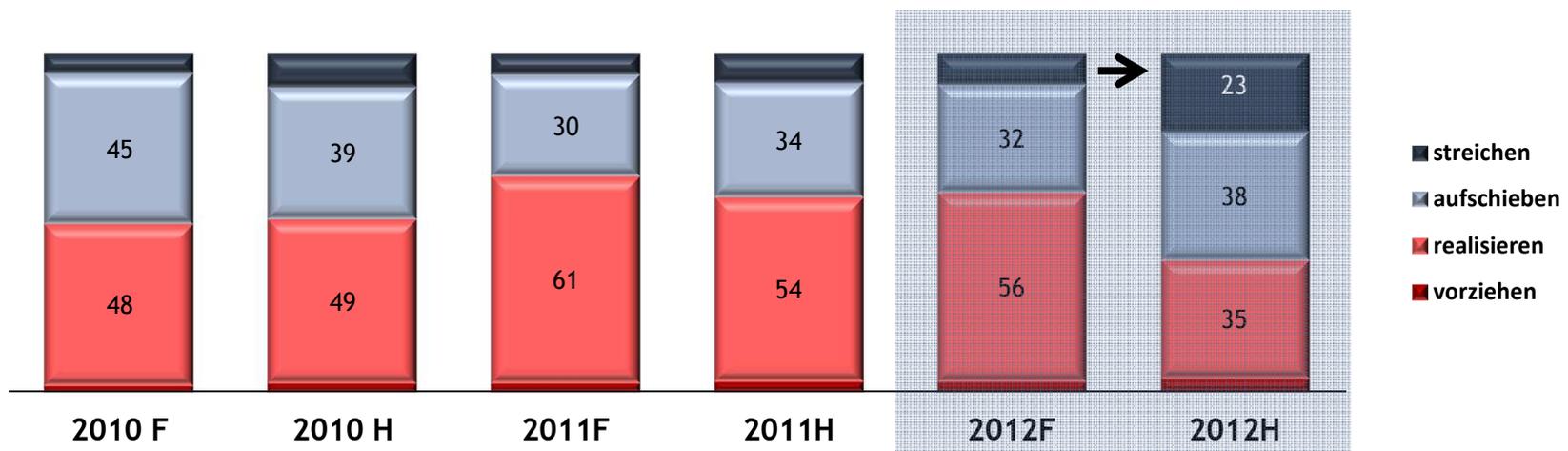


\*Prognose

Quelle: WKÖ

# Getrübtes Investitionsklima!

## Erwartungen Neuinvestitionen für die kommenden 6 Monate



- Aktuell wollen zwei Drittel der Unternehmen Ersatzinvestitionen realisieren.
- Absichten, Neuinvestitionen tätigen zu wollen, auf dem geringsten Expansionsniveau im Verlauf der letzten 3 Jahre.
- Der Anteil der Unternehmen, die Neuinvestitionen streichen wollen, ist binnen eines halben Jahres von 9% auf 23% gestiegen.

Quelle: WKÖ, WBA

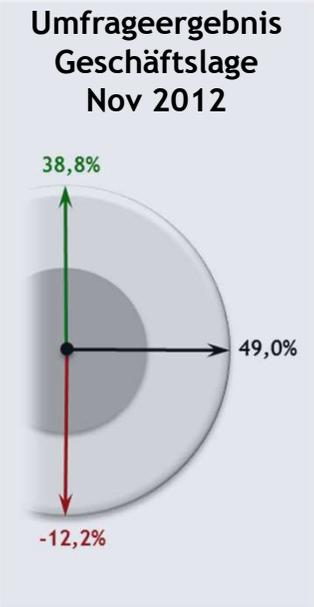
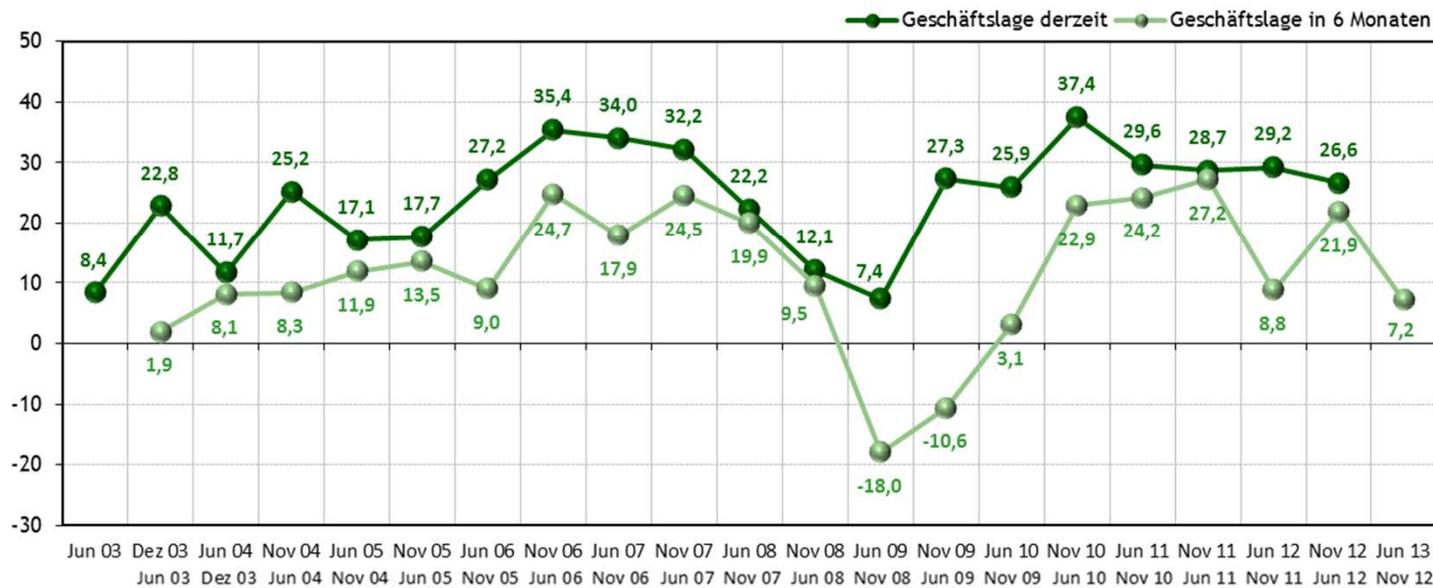
# Prognose für 2013: Gedämpfte Wirtschaftsentwicklung in den EU-27!

	2011	2012	2013
Welt	+3,8	+3,1	+3,3
China	+9,2	+7,7	+7,7
USA	+1,8	+2,1	+2,3
Japan	-0,8	+2,0	+0,8
EU-27	+1,5	-0,3	+0,4
Eurozone	+1,4	-0,4	+0,1
Österreich	+2,7	+0,8	+0,9
Deutschland	+3,0	+0,8	+0,8
Frankreich	+1,7	+0,2	+0,4
Portugal	-1,7	-3,0	-1,0
Italien	+0,4	-2,3	-0,5
Griechenland	-7,1	-6,0	-4,2
Spanien	+0,4	-1,4	-1,4

Quelle: Europäische Kommission, Herbstprognose

# WKO Steiermark: Konjunkturausblick 2013 verhalten optimistisch!

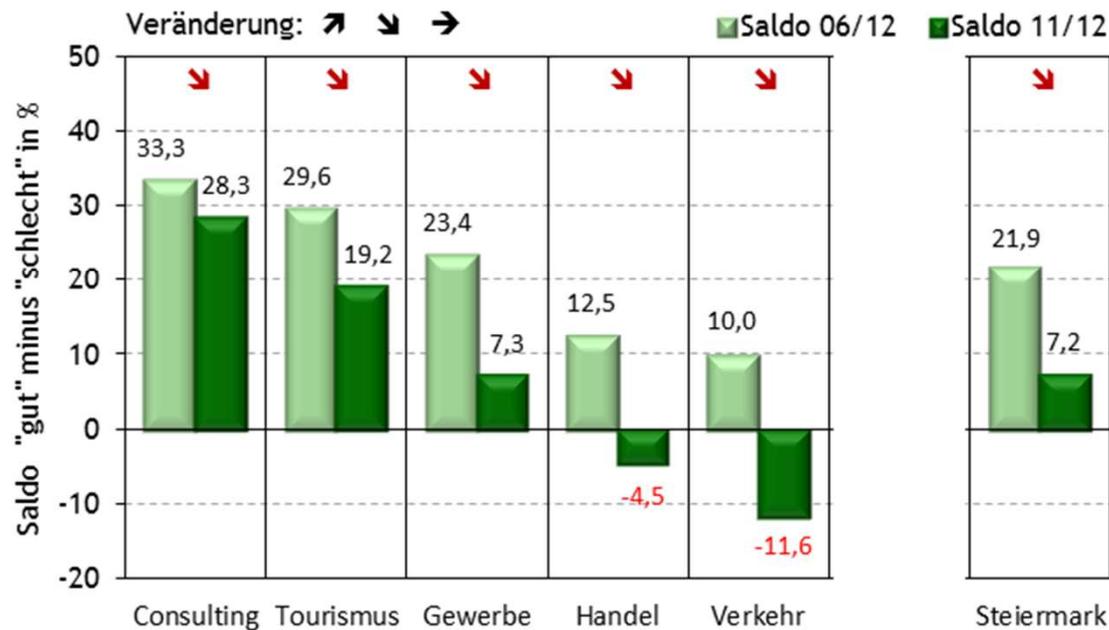
## Geschäftslage derzeit und in 6 Monaten (Salden +/- ab Juni 2003)



Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

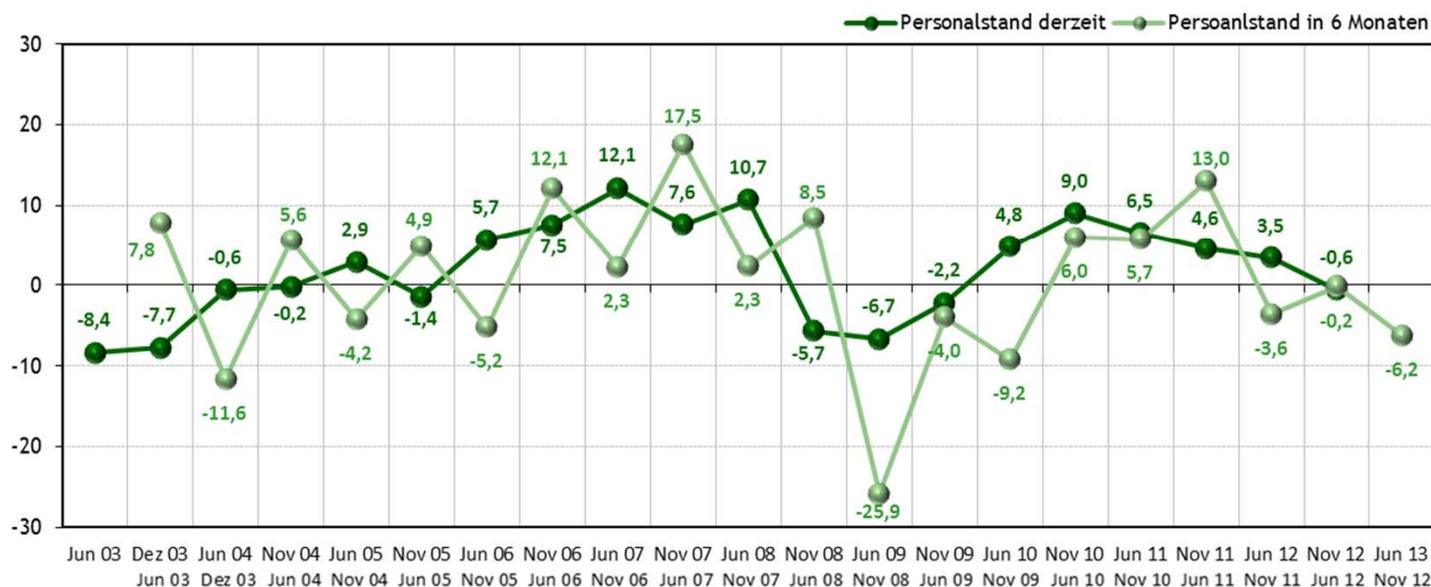
# Erwartete Geschäftslage nach Sparten

## Geschäftslage in 6 Monaten Salden 06/12 und 11/12 im Vergleich

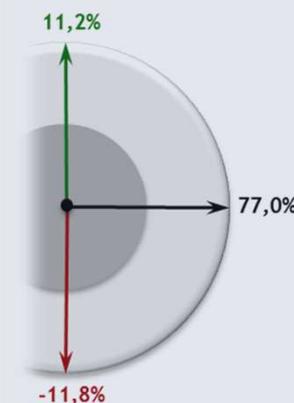


# Personalstand in 6 Monaten: Abwärtstendenz beim Erwartungssaldo!

Personalstand derzeit und in 6 Monaten  
(Salden +/- ab Juni 2003)



Umfrageergebnis  
Personalstand  
Nov 2012



Alle Ergebnisse zum Steirischen Konjunkturbarometer auf der Homepage des IWS <http://wko.at/stmk/iws> unter „Wirtschaft und Konjunktur“ zu finden!

# Wirtschaft - Arbeitsmarkt

- **Das Ausmaß an Unsicherheit steigt**  
Prognosen sind in einer vernetzten Weltwirtschaft nur gültig, wenn sich die Rahmenbedingungen nicht ändern
- **Die österreichische Wirtschaft steuert 2013 auf eine 1%ige Wachstumsrate zu,**  
zu wenig für Arbeitsmarktimpulse
- **Die Einkommen stagnieren > weniger Nachfrage > weniger Beschäftigung**

# Steirischer Arbeitsmarkt

- **Die Arbeitslosigkeit steigt, die Anspannung am Arbeitsmarkt nimmt zu**  
*(Jän. 2013 zu Jän. 2012 +7,3% mehr an AL)*
- **Die Verweildauer in Arbeitslosigkeit steigt, derzeit 92 Tage (+12 Tage zu 2012)**
- **Die Beschäftigung stagniert, der Zuzug zum Arbeitsmarkt hält an**
- **Der produzierende Sektor setzt frei**

# Steirischer Arbeitsmarkt

<b>Arbeitsmarkt Steiermark</b>	<b>Jänner 2013</b>	<b>Jänner 2012</b>	<b>vgl. zum Vorjahr</b>
<b>Arbeitslosigkeit gesamt</b>	49.899	46.512	7,3%
Frauen	16.908	16.042	5,4%
Männer	32.991	30.470	8,3%
unter 25 Jahren	7.265	6.746	7,7%
über 50 Jahren	10.769	9.827	9,6%
SchulungsteilnehmerInnen	9.151	8.935	2,4%
Lehrstellensuchende	873	732	19,3%
<b>Beschäftigung gesamt*</b>	<b>466.000</b>	<b>464.444</b>	<b>+0,3%</b>
<b>Arbeitslosenquote Steiermark*</b>	<b>9,7%</b>	<b>9,1%</b>	
Arbeitslosenquote Österreich*	9,1%	8,6%	
Bestand gemeldeter offener Stellen	2.690	3.486	-22,8%
Bestand gemeldeter offener Lehrstellen	278	311	-10,6%

# Steirischer Arbeitsmarkt

- **Aufgaben der Politik** (*EU und Staaten*)

Stärkeren Fokus auf:

- **Beschäftigung schaffen und sichern**

- Jugendarbeitslosigkeit vermeiden (*Garantie*)
- Ausbau der sozialen Dienstleistungen (Kindergärten, Ganztageschulen, Pflegeeinrichtungen etc.)
- Im Bildungsbereich investieren
- „Angstsparen“ reduzieren (*z.B. F&E forcieren*)

# Steirischer Arbeitsmarkt

- **Aufgaben des AMS**

- Ausbau der Laufbahnberatung für Problemgruppen
- Entwicklung von modularen Weiterbildungsmodellen (*in Zeiten der Arbeitslosigkeit wird weitergeschult*)
- Verstärktes Jugendcoaching und verbesserte Berufsorientierung (*Broschüre: Jobs mit Zukunft*)
- Mehr hochwertige Ausbildungen, weniger Aktivierungskurse

# Steirischer Arbeitsmarkt

- **Aufgaben des AMS**

- Durchbrechen des „negativen Kreislaufs“  
Kurzfristige, niedrig qualifizierte  
Beschäftigungsverhältnisse wechseln immer  
bei dem gleichen 1/3 der a.losen Personen  
mit häufigen Perioden von Arbeitslosigkeit

- **Teilw. Abkehr von der bisherigen Praxis**

- Effekt von niedrigen AL-Quoten  
bei
- Verfestigung von Arbeitsmarktferne bei einzelnen

# Steirischer Arbeitsmarkt

- **Aufgaben der Unternehmer**

- Dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken
- Personalstrategien erarbeiten
- Qualitätsmanagements für die Ausbildung
- mehr Aus- und Weiterbildung für AusbilderInnen
- Einstellungsgehälter kritisch hinterfragen  
*(Bedarf im Sozialbereich, oder im Tourismus aber ungenügendes Lohnniveau)*

# Steirischer Arbeitsmarkt

## ● Perspektiven für Jugendliche

- Technische Berufe werden nachgefragt
- Aufpassen auf die Mädchenfalle (*Lehrberufe: Friseurin, Kosmetikerin, etc.*)
- Gutes Allgemeinwissen sichert gute(n) Lehrausbildung/Berufseinstieg in renommierten Firmen
- Trend zur Akademikerbeschäftigung (*Internationalisierung und Tertiärisierung*)
- Einstieg über atypische Beschäftigungsverhält.

# IBOBB 2013

Messe für Lehrerinnen und Lehrer in der Steiermark



Landesschulrat für Steiermark

